

Ressort [Schmalkalden](#)

Erschienen am 06.05.2009 00:00

Feuerwehrgerätehaus

## Kapellenklänge und Begleitmusik

**Steinbach-Hallenberg** - Tradition verpflichtet:



*Die Jugendfeuerwehr bekam eine Spende überreicht. Foto: Erik Hande*

Der Steinbach-Hallenberger Feuerwehrverein ist wieder stimmungsvoll in den Mai gestartet. Doch es war nicht nur die am Gerätehaus spielende Kapelle, die für gute Laune sorgte. Auch der Scheck eines einheimischen Gewerbetreibenden für die Nachwuchsarbeit der Wehr sorgte für angenehme Begleitmusik.

Es waren die "Stillertaler Musikanten", die zur Unterhaltung betrogen, und Jung und Alt in Gute-Laune-Stimmung versetzten. Außerdem konnte die Küche daheim kalt bleiben. Denn für eine leckere Bewirtung ihrer Gäste hatten die Frauen und Männer der Feuerwehr gesorgt.

Doch neben Musik, Essen und Trinken gehörte auch die Technik zum guten Ton. Am Feuerwehrauto in dem die jüngsten Steinbach-Hallenberger zu einer Rundfahrt Platz nehmen konnten, herrschte großes Gedränge. Zudem präsentierte die Einsatzabteilung ihre Fahrzeuge vor dem Gerätehaus für alle an Technik interessierten Besucher.

Am Stand der Jugendfeuerwehr konnten Button gebastelt werden und "Grisu" - der kleine Feuerwehr-Drachen - konnte dort ebenfalls erworben werden. Von jedem verkauften Exemplar geht ein Betrag an die Opitz-Neubauer-Stiftung, die in Not geratene Feuerwehrleute und ihre Familien unterstützt. Eine besondere Überraschung wartete unterdessen noch auf die Mitglieder der Jugendfeuerwehr. Als Jugendwart Ricardo Hilpert gegen Mittag deren Mitglieder zusammen rief, kamen Antje und Ulrich Reumschüssel vom Modehaus Braun

einer angenehmen Aufgabe nach. Sie überreichten der Nachwuchstruppe einen Scheck in Höhe von 200 Euro und einige Sachspenden. "Wir sammeln jedes Jahr zu unserem Frühlingsfest für einen guten Zweck und dieses Mal war das Geld für die Jugendwehr bestimmt", verdeutlichte Antje Reumshüssel. Bisher waren diese Aktion stets für ausländische Projekte wie Kinderheime in Osteuropa und andere wohltätige Zwecke bestimmt. Nun aber sollte eine Initiative vor Ort unterstützt werden. "Die Feuerwehr braucht jeder", stellte die Steinbach-Hallenberger Geschäftsfrau und vierfache Mutter.

Damit auch in Zukunft genügend Leute für die Rettungstruppe vorhanden ist muss die Nachwuchsgewinnung unterstützt werden. Somit wanderte die Spende zur Jugendwehr. Die wird sich davon Bekleidung anschaffen und vielleicht auch noch einen Ausflug mitfinanzieren, sagte Jugendwart Hilpert.

Bürgermeister Christian Endter (CDU) freute sich bei der Übergabe des Schecks über so viel Engagement und Einsatz der heimischen Händler und Gewerbetreibenden. Das zeuge von einem guten Miteinander in der Stadt. lobte er die beispielhafte Unterstützung. eh

Quelle: <http://www.freies-wort.de/nachrichten/regional/schmalkalden/fwstzsmlokal/art2450.967856>